

Hammer US-Bürger entscheiden mit: Harris oder Trump?

93 US-Bürger in Hamm dürfen bei der Präsidentschaftswahl zwischen Kamala Harris und Donald Trump per Briefwahl mitentscheiden.

Hamm, Deutschland - Die Spannung steigt in Hamm! Am Dienstag, wenn die Stimmen in den USA ausgezählt werden, könnten auch die Stimmen von 93 US-Bürgern aus Hamm dabei sein. Diese Wahl ist nicht nur eine Entscheidung zwischen Kamala Harris und Donald Trump, sondern auch ein bedeutendes Ereignis für die in Hamm lebenden Amerikaner. Von diesen 93 US-Bürgern sind 84 wahlberechtigt, während die restlichen neun noch unter 18 Jahren sind. Ein einmaliger Moment für die Hammer, die ihre Stimme über den Präsidenten, den Senat und das Repräsentantenhaus abgeben dürfen!

Doch die Herausforderung beginnt bereits bei der Stimmabgabe! Die in Hamm lebenden US-Bürger müssen sich auf Briefwahl einstellen, denn der Weg ins Düsseldorfer Generalkonsulat oder zur Berliner Botschaft bleibt ihnen verwehrt. Die Briefwahl erfordert eine sorgfältige Planung, da die Wahlscheine 45 Tage vor der Wahl in die USA gesendet werden müssen. Und das Verfahren kann je nach Bundesstaat, in dem sie zuletzt lebten, variieren. Eine vorherige Wahlregistrierung ist für alle Amerikaner, ob im Inland oder im Ausland, unerlässlich.

Wahlverhalten in den Partnerstädten

Die Wahl zwischen Harris und Trump könnte äußerst knapp ausfallen, während die Abstimmungen in den Hammer US-

Partnerstädten klarer zu sein scheinen. Chattanooga in Tennessee hat sich über Jahrzehnte hinweg als republikanisch bekannt, während Santa Monica in Kalifornien eine Hochburg der Demokraten ist. Ein spannendes Rennen, das nicht nur die USA, sondern auch die Hammer US-Bürger in Aufregung versetzt!

Details	
Ort	Hamm, Deutschland
Quellen	• www.wa.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at